

# Ewigkeit

Text + Musik: Hermann Heimeier

♩ = 90

## Strophe

Dm Gm



1. Viel zu oft hab ich mei - ne Gren - zen er - probt, \_\_\_  
2. Stun - den - lang denk ich an Mi - nu - ten voll Glück, \_\_\_  
3. Al - le Zeit ist in Dei - ne Hän - de ge - legt, \_\_\_

B $\flat$  Gm<sup>7/9</sup> A A<sup>7</sup>



manch - mal nur hab ich Dei - ne Gü - te ge - lobt. \_\_\_  
bit - te Dich, hol mir die Se - kun - den zu - rück. \_\_\_  
wenn die Uhr ste - tig ih - re Zei - ger be - wegt. \_\_\_

Dm Gm



Ir - gend - wann wird mein Glau - be Dir nur ge - hörn, \_\_\_  
Au - gen - blick ist nur ein Mo - ment, der ver - geht, \_\_\_  
Mor - gen wird 'Heu - te' nur noch 'Ge - stern' ge - nannt, \_\_\_

B $\flat$  Gm<sup>7/9</sup> A<sup>4 - 3</sup>



nie zu spät ist es, Dir die Treu - e zu schwörn. \_\_\_  
glaub an Dich und Dein Reich, das im - mer be - steht. \_\_\_  
wann Du kommst, die - se Stun - de ist nicht be - kannt. \_\_\_


## Refrain

D A $\sharp$ C $\sharp$




E - wig - keit, Dein ist die E - wig - keit, hoch in den

Bm F $\sharp$ m G A<sup>4</sup> A<sup>3</sup>




Him - mel zu sehn, \_\_\_ sei be - reit zu ver - stehn.

D A $\sharp$ C $\sharp$



E - wig - keit, Dein ist die E - wig - keit, oh - ne die

Bm F $\sharp$ m Em A<sup>7</sup> D



Zeit und den Raum \_\_\_ Dei - ner Lie - be ver - traun.